

## Sortenempfehlungen 2025 / 26 - Silomais

### Reifegruppe mittelspät

#### Hinweise zur Fruchtart

Mais wurde 2024 auf einer Fläche von ca. 101,6 Tha angebaut (StLA Sachsen, Juli 2024). Die Anbaufläche erhöhte sich somit gegenüber dem Vorjahr um ca. 2,1 Tha und nimmt 14,5 % des sächsischen Ackerlandes ein. Der Anbau von Körnermais stieg dabei gegenüber dem Vorjahr um ca. 1,5 Tha auf ca. 17,1 Tha und Silomais stand auf einer Fläche von ca. 84,5 Tha, im Vergleich zum Vorjahr waren dies ca. 0,6 Tha mehr.

Der Anbau mittelspäter Sorten kommt als ergänzendes Segment nur für die wärmeren Lagen der Löß-Standorte und die besseren Böden der D-Süd-Standorte in Frage. Die Landessortenversuche werden nur auf den D-Süd-Standorten durchgeführt. Zur Risikominderung sollten Sorten mit nicht zu hohen Reifezahlen angebaut werden.

Die Nutzungsrichtung des Maises ist teilweise abhängig vom Grundfutterertrag des Betriebes. Wenn zur Aussaat die Nutzungsrichtung noch nicht feststeht, sollten Sorten angebaut werden, welche sowohl für Silo- als auch Körnernutzung empfohlen werden. Bei der Bestimmung des Aussaatzeitpunktes ist die Bodentemperatur dem Datum vorzuziehen.

Neben einer hohen Ertragsleistung bleiben die wichtigsten Kriterien der Sortenwahl die Reifezeit, die qualitätsbestimmenden Inhaltsstoffe, die Verdaulichkeit und die Standfestigkeit. Zur witterungsbedingten Risikominimierung sollten mehrere Sorten mit unterschiedlichen Eigenschaften angebaut werden. Eine leichte Staffelung der Reifezahlen ist dabei empfehlenswert. In Betrieben mit größeren Maisanbauflächen hilft dies auch zur Entzerrung des Erntezeitraumes.

#### Sortenempfehlung Silomais mittelspät 2025 / 26

Vorteilen in		
Energie- u. Stärkeertrag <sup>1)</sup>	Futterqualität	Energie- u. Trockenmasseertrag <sup>1)</sup>
Farmpower (D) SU Crumber (D) Clementeen* (D) Smartboxx* (D) Senator** (D)	SY Amfora** (D) Cracker** (D#)	LG 31285** (D) Ladino (D, 2j) Justy* (D, 2j)

\* = EU-Sorte 2j = 2-jährig im LSV, zum Probeanbau empfohlen

\*\* Sorte 2024 nicht mehr in den Landessortenversuchen geprüft

Anbaueignung für: D = Diluvial-Süd-Standorte (D-Süd) <sup>1)</sup> auch für Biogaserzeugung

# = Sorte mit geprüften Vorteilen für die Doppelnutzung Silomais / Körnermais

## Wachstumsbedingungen 2024

März und Anfang April waren sehr warm, was zu einem allgemeinen Vegetationsvorsprung von ca. 2 Wochen führte. Gelegentlich gab es geringe Niederschlagsmengen. Mitte bis Ende April kam es zu einem Kälteeinbruch mit vereinzelt Temperaturen im Minusbereich, welche die Maisaussaat verzögerten. Die Aussaat konnte Ende April bis Anfang Mai erfolgen, da die Bodentemperaturen zu dieser Zeit nicht mehr unter 8 °C sanken. Das Saatbeet war ausreichend feucht. Anfang Mai fielen regional leichte Niederschläge, welche aber kaum im Boden ankamen. Der Mais lief zügig und homogen auf. Die für das Wachstum benötigten Niederschläge fielen Anfang Juni. Die Bestände zeigten sich zu dieser Zeit vital. Im Juni und Anfang Juli war es sehr warm, die Temperatursummen (ab 01.05.2024 mit der Basis von 6 °C) lagen dabei auf ähnlichem Niveau wie in den Hitzejahren 2018 und 2022. Teilweise war es bewölkt und die Luftfeuchtigkeit war höher. Es fielen ausreichende Niederschlagsmengen, welche üppige Bestände wachsen ließen. Vereinzelt kam es Ende Juni zu Schäden durch Hagel. Der August zeigte sich warm mit gelegentlichen Niederschlägen. Durch die hohen Temperaturen reiften die Silomaisbestände sehr zügig ab und mussten teilweise bereits Ende August gehäckselt werden. Dabei war die bereits hohe Trockensubstanz den Beständen nicht anzusehen. Auch die Trockensubstanzgehalte im Körnermais stiegen Anfang September schnell an. Trotzdem zog sich der Drusch von Ende September bis Mitte Oktober. Maisbeulenbrand kam 2024 nur in sehr geringem Umfang vor.

### Hinweise zum Sorteneinsatz

#### **Farmpower** (2022 – 2024) <sup>1)</sup> S 260 / K 260 <sup>2)</sup>

wird aufgrund von überdurchschnittlichen Stärke- und Energieerträgen und -gehalten empfohlen. Die Sorte zeigte kaum Neigung zu Lager, aber zur Bestockung. Die Verdaulichkeit ist überdurchschnittlich.

#### **SU Crumber** (2022 – 2024) S 270 / K -

überzeugte mit überdurchschnittlichen Biogas- und Stärkeerträgen. Die Züchtung zeigte keine Bestockungsneigung.

#### **Clementeen** \* (2022 – 2024) S 270 / K -

wird aufgrund von sehr hohen Trockenmasseerträgen empfohlen. Die Energie- und Biogaserträge liegen auch über dem Sortenmittel (trotz geringerer Biogasausbeuten). Die Neigung zu Lager und Bestockung ist gering, bei unterdurchschnittlicher Verdaulichkeit.

#### **Smartboxx** \* (2022 – 2024) S 260 / K -

zeigt über dem Mittel liegende Erträge bei Trockenmasse, Stärke, Energie und Biogas.

#### **Senator** (2021 – 2023) S 280 / K -

ist eine sehr ausgeglichene Sorte mit durchschnittlichen Ergebnissen in allen relevanten Ertrags- und Qualitätsparametern, bei einer guten Standfestigkeit.

#### **SY Amfora** (2021 – 2023) S 260 / K -

hebt sich durch Stärkegehalte und –erträge auf sehr hohem Niveau hervor. Energiedichte und –ertrag sowie Biogasausbeute und –ertrag sind überdurchschnittlich. Bei einer guten Verdaulichkeit kann Lager stärker auftreten.

#### **Cracker** (2021 – 2023) S 270 / S 250

zeichnet sich durch hohe Stärkegehalte und Energiedichten, bei geringeren Trockenmasseerträgen aus. Die Standfestigkeit und Verdaulichkeit sind hoch. Die Sorte eignet sich für den Doppelnutzungsanbau. Bestockung kann auftreten.

**LG 31285 (2021 – 2023) S 270 / K -**

präsentierte sehr hohe Trockenmasseerträge bei geringer bis sehr geringer Neigung zu Lager und Bestockung. Die Verdaulichkeit ist sehr gering.

**Ladino (2023 – 2024) S 260 / K 250**

zeigte in zwei Prüffahren sehr hohe Ertragsleistungen. Lager und Bestockung konnten nicht festgestellt werden, jedoch die Verdaulichkeit ist geringer.

**Justy\* (2023 – 2024) S 260 / K -**

wird zum Probeanbau aufgrund seiner überdurchschnittlichen Trockenmasse-, Energie- und Biogaserträge empfohlen. Bei guter Standfestigkeit ist die Verdaulichkeit ebenfalls als gut zu bewerten.

1) ( ) Prüffahre 2) Silo-/ Körnerreifezahl

### Ergebnisse Silomais mittelspät 2022 – 2024 relativ D-Standorte

Sorte	Reife- zahl	Ertragsleistungen - relativ			TS- Gehalt %	Stärke- gehalt % i. TM	Energie- dichte MJ NEL/ kg TM
		TM dt/ha	Stärke dt/ha	Energie GJ/ha			
<b>dreijährige Prüfungsergebnisse 2022-2024</b>							
Anz. Vers. BB <sup>1)</sup>		12 157,2	11 62,6	12 106,8	12 38,9	11 37,8	12 6,8
P 8888	S 280	98	94	97	99	96	99
Farmpower	S 260	99	104	101	98	105	102
SU Crumber	S 270	100	102	101	100	101	101
Clementeen*	S 270	104	99	103	100	95	99
Smartboxx*	S 260	102	105	102	102	103	100
Farmalou	S 260	96	97	96	102	101	100
<b>zweijährige Prüfungsergebnisse 2023/2024</b>							
Anz. Vers. BB <sup>1)</sup>		10 155,4	9 63,4	10 106,2	10 39,6	9 38,4	10 6,8
Ladino	S 260	105	103	104	106	98	99
Justy*	S 260	103	102	103	99	100	101
Bone*	S 260	97	100	97	97	103	100
Fight*	S 270	103	105	103	97	101	100
Jam*	S 280	101	99	102	94	96	100
Purple*	S 270	102	96	102	94	93	100
<b>einjährige Prüfungsergebnisse 2024</b>							
Anz. Vers. BB <sup>1)</sup>		5 152,9	5 52,7	5 103,0	5 39,6	5 33,9	5 6,7
LG 31304	S 260	103	93	101	101	89	98
RGT Oddaxx	S 260	102	93	99	102	92	97
DKC 4042	S 260	98	101	99	100	103	101
KWS Berro	S 260	97	91	96	99	94	98
Honoreen*	S 290	103	91	99	94	89	97
KWS Monumento*	S 260	100	95	99	101	94	99

<sup>1)</sup> BB = Bezugsbasis = Mittel der dreijährig geprüften Sorten \* = EU-Sorte  
TM = Trockenmasse der Gesamtpflanze TS = Trockensubstanz

## Biogasausbeute und Biogasertrag von Silomais mittelspät 2022 - 2024 relativ

Sorte	Reife- zahl	Biogasertrag (Nm <sup>3</sup> /ha)	Biogasausbeute (NI/kg oTM)
<b>D-Standorte</b>			
<b>dreijährige Prüfungsergebnisse 2022-2024</b>			
Anz. Vers. BB <sup>1)</sup>		12 10.360	12 695
P 8888	S 280	99	100
Farmpower	S 260	100	100
SU Crumber	S 270	105	105
Clementeen*	S 270	102	98
Smartboxx*	S 260	102	100
Farmalou	S 260	94	97
<b>zweijährige Prüfungsergebnisse 2023/2024</b>			
Anz. Vers. BB <sup>1)</sup>		10 10.170	10 691
Ladino	S 260	107	101
Justy*	S 260	103	100
Bone*	S 260	98	101
Fight*	S 270	103	100
Jam*	S 280	100	98
Purple*	S 270	101	98
<b>einjährige Prüfungsergebnisse 2024</b>			
Anz. Vers. BB <sup>1)</sup>		5 10.004	5 694
LG 31304	S 260	97	94
RGT Oddaxx	S 260	98	96
DKC 4042	S 260	100	101
KWS Berro	S 260	96	99
Honoreen*	S 290	98	95
KWS Monumento*	S 260	104	103

<sup>1)</sup> BB = Bezugsbasis = Mittel der dreijährig geprüften Sorten

\* = EU-Sorte

Nm<sup>3</sup>/ha = Normkubikmeter je Hektar

NI/kg oTM = Normliter je kg organische Trockenmasse

## Kurzcharakteristik der 2024 geprüften Sorten

Sorte	Siloreifezahl	Pflanzenlänge	Standfestigkeit	Bestockung	ELOS <sup>1)</sup>
P 8888	S 280	l-sl	+	+	0
Farmpower	S 260	l	+	0/-	0/+
SU Crumber	S 270	l-sl	0	+	0
Clementeen*	S 270	sl	0/+	0/+	0/-
Smartboxx*	S 260	l-sl	0	0	0
Farmalou	S 260	l	+	0	0
Ladino	S 260	sl	++	++	0/-
Justy*	S 260	l	0/+	0	0/+
Bone*	S 260	l	+	+	0
Fight*	S 270	l	0/+	0/-	0
Jam*	S 280	l-sl	0/+	0/-	0
Purple*	S 270	l-sl	0	0/-	0
LG 31304	S 260	(l-sl)	(0/+)	(0/-)	(0/-)
RGT Oddaxx	S 260	(l-sl)	(0/+)	(0/+)	(0/-)
DKC 4042	S 260	(l-sl)	(0/+)	(+)	(0/+)
KWS Berro	S 260	(l-sl)	(0/+)	(+)	(0/-)
Honoreen*	S 290	(sl)	(+)	(+)	(0/-)
KWS Monumento*	S 260	(l-sl)	(+)	(++)	(0/-)

Pflanzenlänge: sl = sehr lang, l = lang, m = mittel, k = kurz

Bestockung: + = gering, 0 = mittel, - = stark

Standfestigkeit, ELOS: + = gut, 0 = mittel, - = gering

<sup>1)</sup> enzymlösliche organische Substanz – zur Bewertung der Verdaulichkeit

( ) vorläufige Einschätzung \* = EU-Sorte # noch keine Einstufung möglich

Grundlage der Einstufung von Sorten- und Anbaueigenschaften: Ergebnisse der Landessortenversuche und Beschreibende Sortenliste des Bundessortenamtes 2024

Inhaltsstoffanalytik in Sachsen: durchgeführt durch die Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)